



Aufbauanleitung Q4

Leimholz

Alu Antitropf GT

Mit dem Q4 von Scheerer haben Sie ein absolutes Qualitätserzeugnis erworben. Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die vorliegende Anweisung in aller Ruhe durch. Halten Sie sich genau an die Aufbauanleitung, dann werden Sie lange Freude an diesem Produkt haben.

Grundlage für die Montage ist der genehmigte Bauantrag mit Statik, Bauzeichnung und Materialliste. Die im Bauantrag angegebenen Holzquerschnitte und Abstände sind einzuhalten! Für den Aufbau sind zwei Personen erforderlich. Alle Schraubenlöcher sind vorzubohren!!

Übrigens: Diese Anleitung mag Ihnen zu Anfang etwas lang vorkommen. Aber Sie werden sehen, wir haben alles sehr ausführlich beschrieben und illustriert. Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Fachhändler sowie unsere Carportabteilung gern zur Verfügung.

Werkzeuge Montage Einzelfundamente:

- | | | |
|------------------------------------|--------------------------------------|--------------------|
| -Mischmaschine | -Zollstock, Bleistift | -Richtschnur |
| -Stichsäge | -Schaufel | -Wasserwaage |
| -Spaten oder Klappspaten | -2 Baueimer a 10l | -Maurerkellen |
| -Mauerkübel f. Wasser | -Verlängerungskabel | -Karre |
| -Mauerkübel f. Zement | -Estrichbeton bzw. | -Holz zum stampfen |
| -Bretter z. Einschalen | -Sand und Zement | -Hammer |
| -Bandmaß | -Material z. Abstecken der Baustelle | |
| -Schlauchwaage oder Nivelliergerät | | |

Werkzeuge Montage Carport:

- | | | |
|--|--------------------|--|
| -Hammer | -Säge | -Zollstock |
| -BohrmaschineR/L | -Elektro Schrauber | -Schrauberbits |
| m. Metall-Bohrersatz | -Zange | -2 Ringschlüssel/Knarren
mit „Nuß“ 17mm |
| -Bandmaß 20m | -Wasserwaage | -Metall-Bohrersatz |
| -2 Schraubzwingen | -Richtschnur | -Cuttermesser |
| -2 Trittleitern entsprechend der Carporthöhe | | |

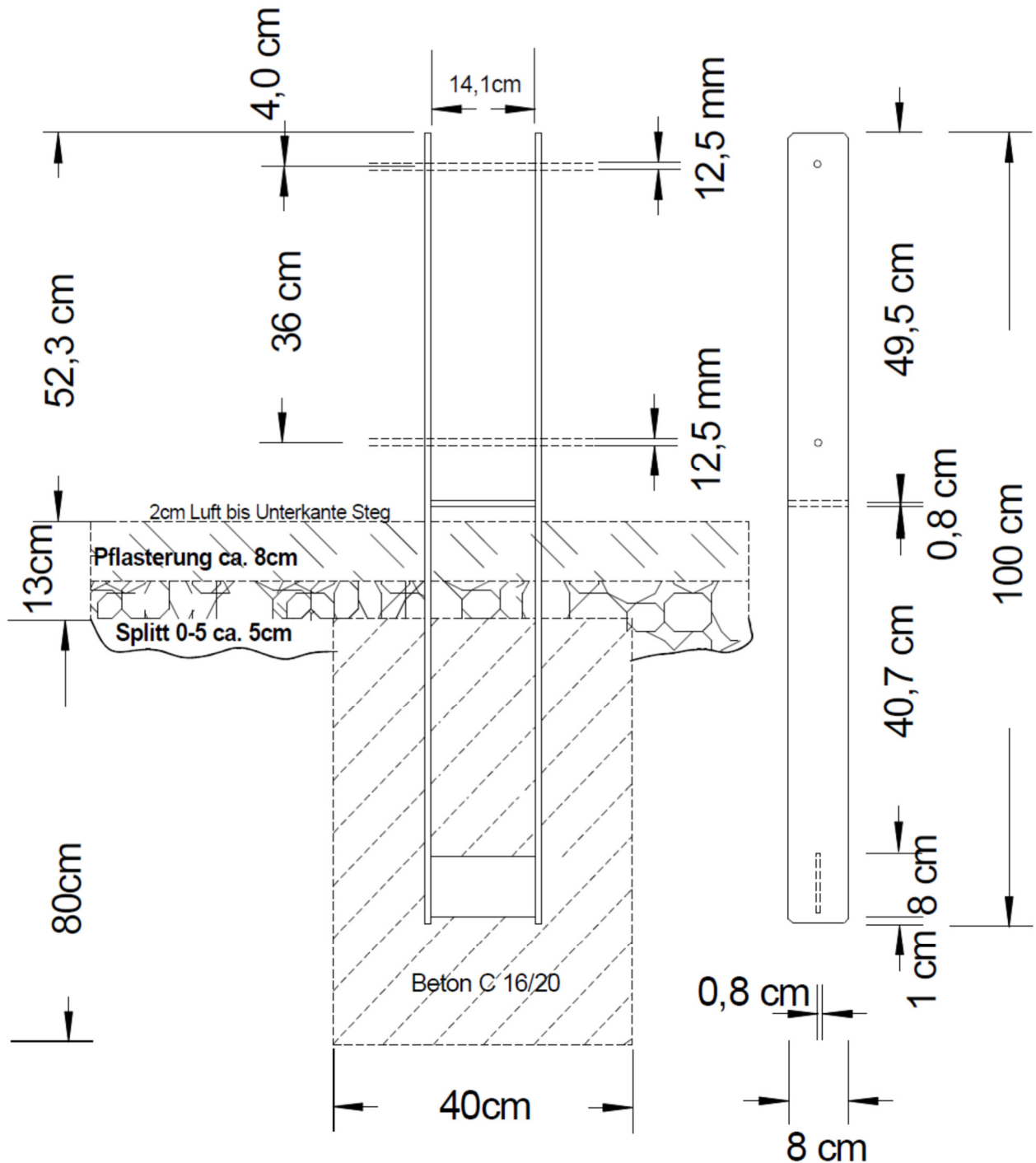
Fundamente mit Pfostenanker:

Die Einzelfundamente aus Beton C 16/20 (bzw. Estrichbeton CT-C25-F4) oder Mischkies mit Zement 1:4 gemischt, sind auf tragfähigem Untergrund (frostsicher) zu gründen.

Die Abmessungen betragen bei:

Pfosten 14x14cm= 40x40cm und 80cm tief.

Einzelfundament mit H-Anker, Ansicht in Richtung der Holme:



Vierkantpfosten setzen:

Wir beginnen mit den Vierkantpfosten, den tragenden „Säulen“ Ihres Carports.

Die Klinkung der Pfosten muss nach innen zeigen. Ausrichten und mit je zwei einseitigen Einpressdübeln (E50 M12) und je zwei Maschinenschrauben (12x180mm) befestigen. Dabei ist darauf zu achten, dass die Pfosten direkt auf dem Metallsteg des Pfostenankers stehen.

Damit das Gefälle von vorne nach hinten verläuft, werden die beiden längeren Pfosten in die vorderen Anker und die beiden kürzeren in die hinteren Anker gestellt

Arbeitsablauf:

1. Pfosten ausrichten und mit einer Schraubzwinde fixieren
2. Pfosten durch die Bohrlöcher im Anker mit 12,5x205mm (Bohrer im Beschlagpaket enthalten) durchbohren
3. Pfosten aus den Anker herausheben und die vier einseitigen Einpressdübel (E50 M12) mittig auf die Bohrlöcher aufschlagen. Nun die Löcher der Pfostenausklinkung durchbohren und die beidseitigen Einpressdübel (E50 M12) aufschlagen. Siehe Foto.

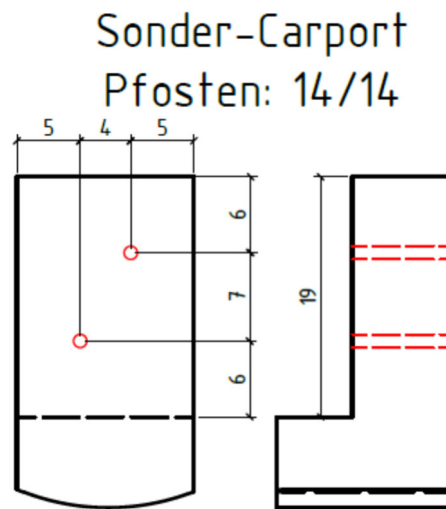


Einseitige
Einpressdübel (H-
Anker/Pfosten-
Verbindung)



4. Achtung: Die Maschinenschrauben für die Befestigung eines Holmes im Wandbereich sind vor dem Einsetzen der Pfosten durch zu stecken, da man diese später nicht mehr zwischen Wand und Pfosten einschieben kann.

5. Bevor die Pfosten eingesetzt werden müssen im Bereich der Klinkung mit dem Bohrer (12,5x205mm im Beschlagbeutel) die Pfosten lt. folgendem Bohrbild, von außen, gebohrt werden.



6. Nun die beidseitigen Einpressdübel aufschlagen.

Beidseitige Einpressdübel
im Bereich der
Pfosten/Holm-Verbindung



7. Pfosten wieder einsetzen, ausrichten, mit Schraubzwingen fixieren und dann mit je 2 Stück Maschinenschrauben (12x180mm) mit dem H-Pfostenanker verschrauben.
8. Anschließend müssen die Bolzen ca. 5mm hinter der Mutter gekürzt werden (z.B. mit einer Eisensäge). Die Schnittstelle muss mit Rostschutz behandelt werden, danach können die Kunststoffkappen aufgesteckt werden.

Es ist darauf zu achten, dass die lichten Weiten zwischen den Pfosten laut entsprechender Zeichnung eingehalten werden. Nach ca. 4 Wochen und dann im regelmäßigen Abstand müssen alle Maschinenschrauben überprüft und ggf. nachgezogen werden.

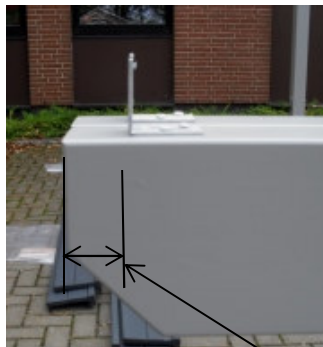
Befestigung Montagewinkel:

- Bevor Sie die Holme in die Pfostenklinkung legen, werden sie auf Böcken nebeneinander ausgelegt.
- Anhand der Bauzeichnung, wird auf der Oberseite beider Holme die Position der Auflage bzw. der Montagewinkel angezeichnet.

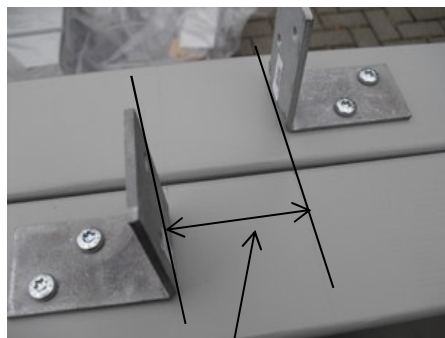
Bild1

Bild 2

Bild 3



Winkel vorne



Auflagenstärke
lt. Zeichnung



Winkel hinten
Bereich Rinne

- Die Montagewinkel werden nun mit je 2 Holzschrauben 6x50mm befestigt. Es ist darauf zu achten das vorne (Bild 1) und hinten (Bild 3) die Montagewinkel gleichseitig, aufgeschraubt werden. Die innen liegenden Auflagen werden wechselseitig (Bild 2) aufgeschraubt

Befestigung der Holme:

- Holme in die Pfostenausklinkungen legen und lt. den in der Bauzeichnung beschriebenen Überständen ausrichten, und mit Schraubzwingen sichern (Foto 1).
- Nun mit dem Bohrer (12,5x205mm im Beschlagbeutel) Pfosten und Holm durchbohren und die Maschinenschrauben mit der Unterlegscheibe (14,0x58x6,0mm) von der Pfostenseite durchstecken.
- Bevor die Mutter aufgeschraubt wird, muss auf der Innenseite des Holms die zweite Unterlegscheibe auf die Schraube gesteckt werden. Diese Verbindungen sollten vor dem Festschrauben, mit einer Schraubzwinde und Unterleggehölzern (zum Schutz der Oberfläche), so weit wie möglich zusammengedrückt werden. Holme in die Pfostenausklinkungen legen und mit Schraubzwingen fixieren.
- Mit dem Bohrer aus dem Beschlagbeutel nun durch die Pfostenlöcher auch den Holm durchbohren und die Schlossschrauben mit Unterlegscheibe (Größe entsprechend der Packliste) von der Holmseite durchstecken.
- Unterlegscheibe auf die Schraube stecken und Mutter aufschrauben.

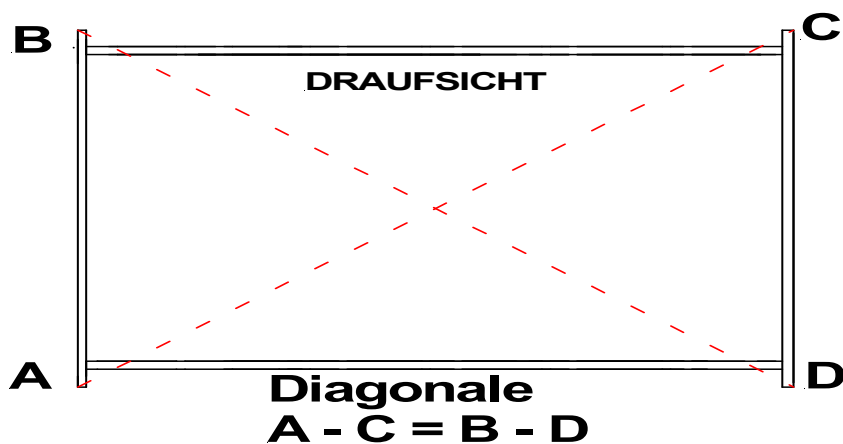
Foto 1



Pfosten-Holm-
Verbindung

Befestigung der Auflagen:

- Legen Sie die Auflagen auf die Holme und richten sie diese an den bereits vormontierten Montagewinkeln grob aus.
- Befestigen Sie die erste und die letzte Auflage, anhand der Bauzeichnung (Dachüberstände)
- Überprüfen Sie die Rechtwinkligkeit des Carports durch Messung der Diagonalen A-C und B-D zwischen der ersten und letzten Auflage, die Diagonalen müssen gleichlang sein



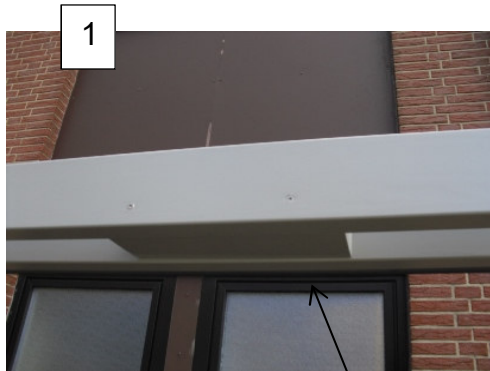
- Spannen Sie an den Köpfen der ersten und letzten Auflage eine Richtschnur und richten Sie die restlichen Auflagen daran aus.



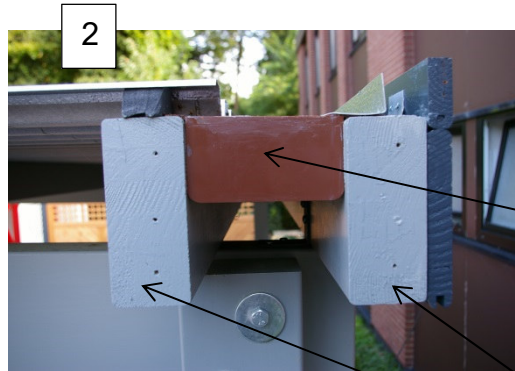
- Falls ein Bogen in der Auflage ist, muss dieser nach oben gedreht werden. Auflagen mit einem Bogen von 0,5 bis max. 3cm, müssen mit einem Hobel oder mit einer Handkreissäge begradigt werden. Die begradigte Seite zeigt dann nach oben.
- Auflagen mit größeren Verformungen müssen ausgetauscht werden.
- Zum Verschrauben verwenden Sie je Winkel zwei Holzschrauben (6x50mm).

- **Dachrinne verlegen:** Zuerst wird das Kantholz 7x12cm 0,395m lang, (Abstandshalter für die Carport – Regenrinne, siehe Abbildung 1) mit je vier Holzschrauben 5x120mm, unterhalb der Regenrinne, zwischen den Auflagen, unten bündig befestigt. Beim Carport 4m 1 Stück Kantholz 7/12cm mittig und beim Carport 6m 2 Stück Kanthölzer 7/12cm in den Drittelpunkten.

Zwischen den beiden am Holmende 12cm auseinander liegenden Auflagen wird die Rinne eingelegt (siehe Abbildung 2). Je nach seitlichem Dachüberstand muss nun die Position des Ablaufloches für das Fallrohr festgelegt werden. Das Loch muss einen Durchmesser von 67mm und einen Abstand zum Pfosten von 3cm haben. Mit einer Stich- oder Lochsäge können Sie nun das Loch ausschneiden. Jetzt den Ablaufstutzen (Bild 3) und die beiden Endböden einkleben. Der Kleber ist nach ca. 15 Minuten ausgehärtet, dann kann die Dachrinne eingelegt werden. Wahlweise kann rechts oder links das Fallrohr aufgesteckt werden.

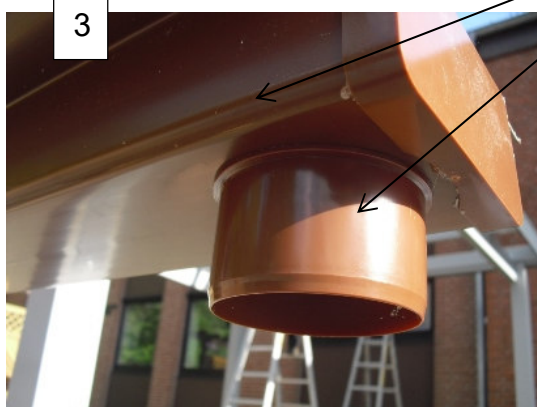


Kantholz 7x12cm



Kastenrinne

Auflagen
Carportende



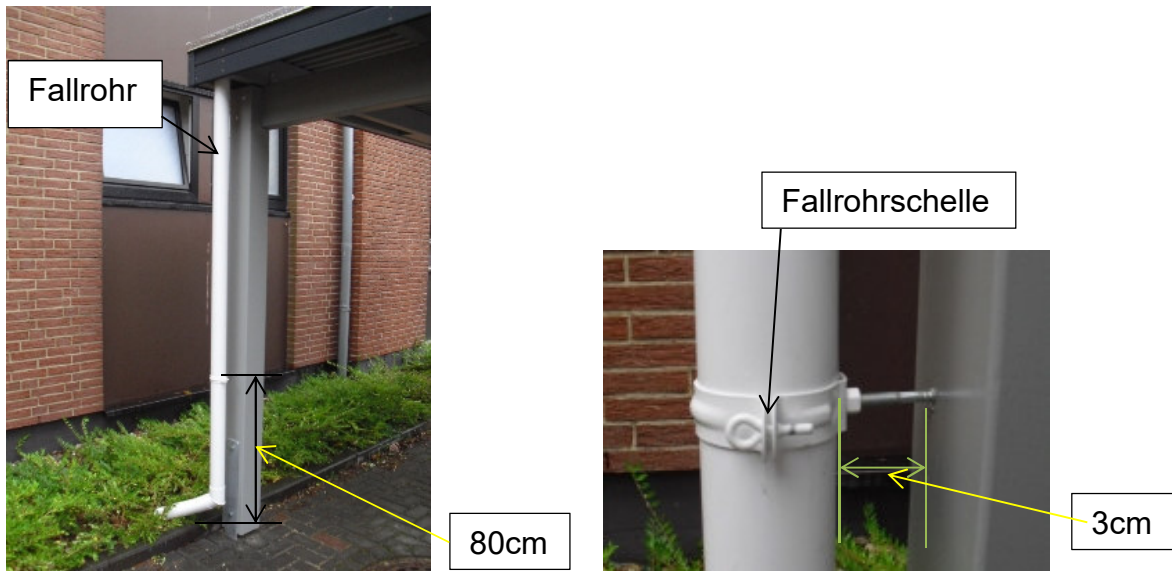
Dachrinne mit
Stutzen

Rinnen-Endboden mit
Kleber befestigen



4

Um den genauen Punkt für den Stehbolzen der Fallrohrschelle festzulegen setzen Sie das Fallrohr auf den Stützen und richten es lotrecht aus. Jetzt kann, in ca. 80cm Höhe von unten, die Mitte des Fallrohres auf dem Pfosten markiert werden. Bohren Sie an der Markierung mit einem 6mm Bohrer ein ca. 6cm tiefes Loch und schrauben mit einem 25er Torx den Stehbolzen bis auf 2,5cm ein. (Den Stehbolzen nicht mit aufgesetzter Schelle eindrehen!). Nun die Schelle auf den Stehbolzen aufschrauben und das Fallrohr mit Bogen Lotrecht ausrichten und befestigen.

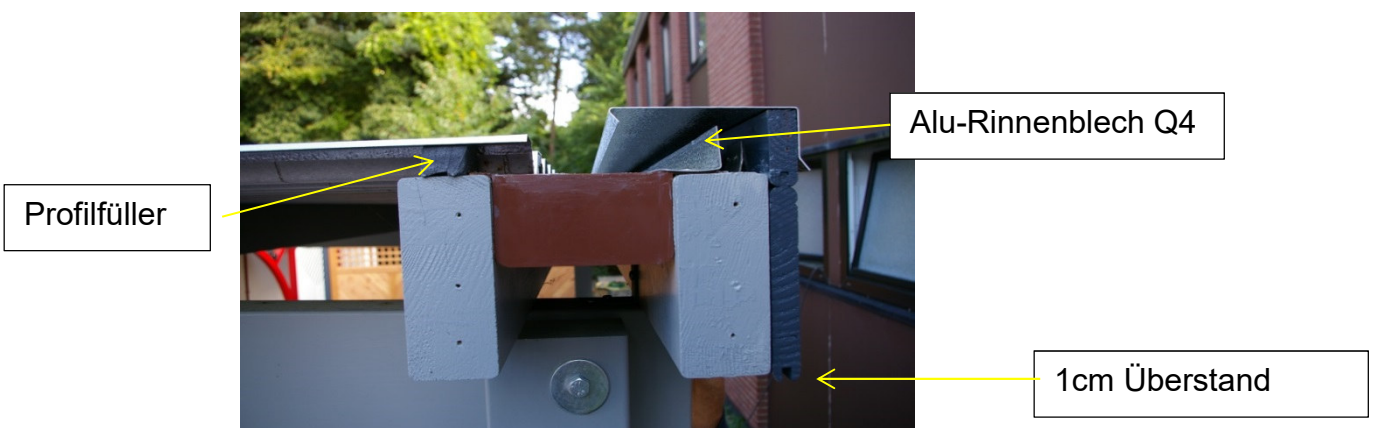


Mehr als nur ein Schmuckstück: Die Blende rundet das Dach Ihres Carports ab.

Verschraubte Dachblendenbefestigung:

Sie besteht aus miteinander verleimten Nut- und Federbohlen. Die Dachblende, Nut nach unten, wird umlaufend mit dem Dachgefälle (unterer Überstand: 1cm) an den Auflagen ausgerichtet und befestigt.

Anzahl und Abstände der Befestigung: An jedem Kopfende der Auflagen mit 2 Holzschrauben 4,5x60mm. Längs der Auflagen (vorn und hinten) jeweils mit 2 Holzschrauben 4cm vom Ende, dazwischen im Abstand von max. 1,00m gleichmäßig verteilt.



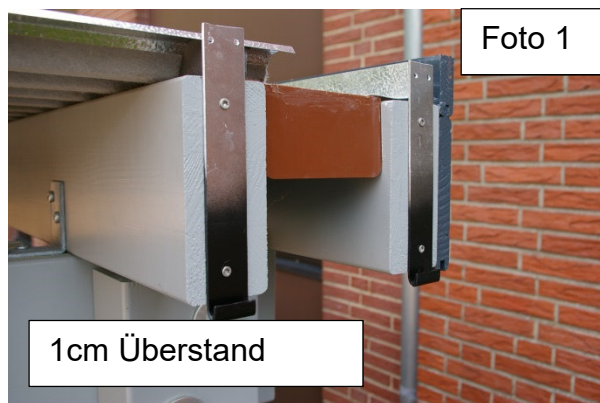
Option: Verdeckte Blendenbefestigung (nur wenn extra bestellt, nicht im Standard Carportpaket enthalten)

Beim Carport „Q4“ wird die Blende mitlaufend mit dem Dachgefälle befestigt.

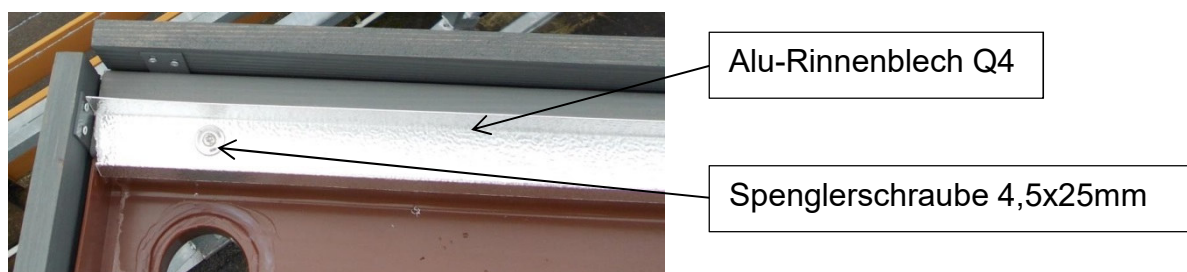
Hier werden die Alu-Blendenhalter für die verdeckte Blendenbefestigung umlaufend 1cm unterhalb der Auflagen mit max. 3 Schrauben 3x45mm verbunden (Siehe Foto 1.)

Anzahl und Abstände: An jedem Kopfende der Auflagen ein Halter, bei Blendenstößen 2 Halter und längs der Auflagen (vorn und hinten) jeweils einmal am Ende und dazwischen im Abstand von max.. 1,00m gleichmäßig verteilt.

Im Anschluss werden, nacheinander die werkseitig zusammengeleimten Blendenbretter mit der Nut nach unten in den Bogen der Halter eingeführt und ausgerichtet. Die Blendenbretter jetzt nur noch von der Blendeninnenseite mit je 2 Schrauben 3x20mm fixieren (Siehe Foto 2.)



Jetzt können wir das Alu-Rinnenblech Q4 auf dem äußeren Flansch der Carportregentrinne auflegen und so verteilen das die Rinnenbleche min. 5cm überlappen. Überstehendes Material einfach abschneiden. Befestigt wird das Rinnenblech im Abstand von 40cm mit einer Spenglerschraube 4,5x25mm, welche von oben durch Rinnenblech, Rinnenflansch in die Auflage geschraubt wird.





Umlaufende Alu-Blendenabdeckung

Alu-Rinnenblech Q4

Tropfnase

Jetzt bekommt Ihr Carport ein Dach und Ihr Auto bald ein Zuhause. Von oben muss schließlich alles geschützt sein. Damit Sie noch lange Freude an Ihrem Auto haben.

Beachten Sie bitte die speziellen Vorsichtsmaßnahmen für die Beschichtungen der Platten.

- **Alle Dachplatten, Alu und Kunststoff und die Aluminium-Blendenabdeckungen müssen vom Bauherrn oder der Montagefirma vom Tag der Anlieferung an trocken und einzeln gelagert oder verbaut werden. So werden Stock- und Korrosionsflecken vermieden. Die Kunststoff-Trapezplatten müssen zusätzlich vor UV-Strahlung geschützt werden.**

In diesem Zuge ist das Material auf Vollständigkeit und Schäden zu überprüfen. Reklamationen müssen sofort erfolgen!

Alu- und Kunststoff-Trapezplatten sind grundsätzlich vom Umtausch ausgeschlossen

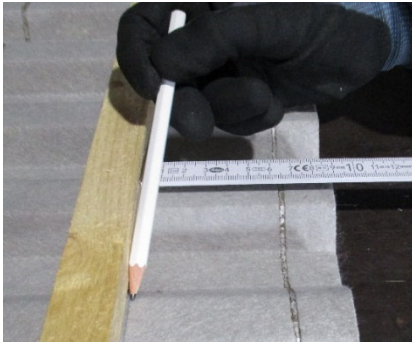
- **Die Antitropfbeschichtung, an der Unterseite der Platten, absorbiert das Kondenswasser und unterbindet so das Abtropfen. Bitte darauf achten, dass die unbeschichtete Längskante der Aluplatten immer auf der vorherigen Platte befestigt wird.**



**Alu-Trapez-Platte Antitropfbeschichtung
(Beschichtung unterseitig)**

Bevor Sie die Alu-Trapez-Platten mit Antitropfbeschichtung verbauen, muss im Bereich des 1. Trennschnittes (Traufbereich), ein 9cm breiter Streifen der Beschichtung entfernt werden. Das ist wichtig um die Kapillarwirkung zu unterbrechen.

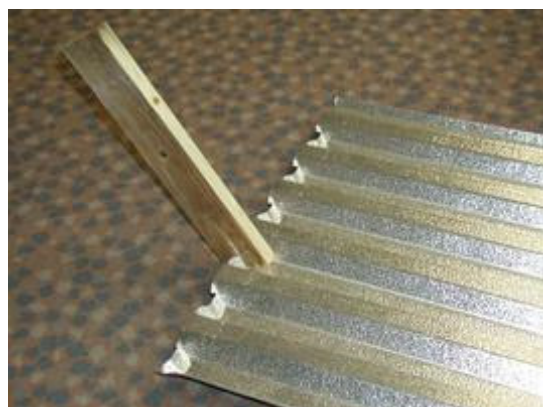
Zeichnen Sie mit einem Bleistift die 9cm auf der Plattenunterseite an und ritzen dann mit einem Messer auf der Linie entlang.



Nun können Sie das Flies leicht abziehen.

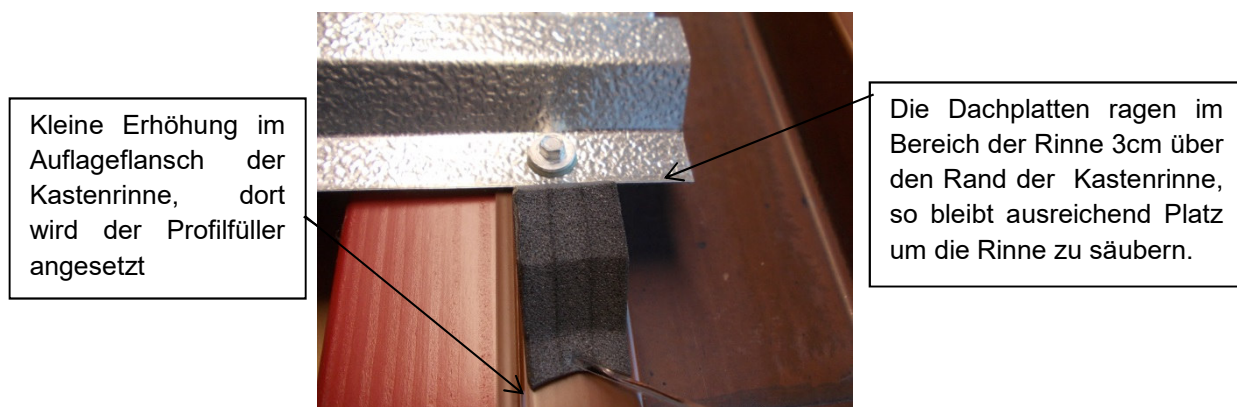


Am Ende der Alu-Trapezplatten muss die Tiefsicke, wie abgebildet, leicht nach oben gebogen werden, durch diese (Wannenausbildung) wird ein eventueller Wasserrücklauf verhindert. Achtung: nur im Bereich der Rinne wird die „Tropfnase“ ausgebildet!



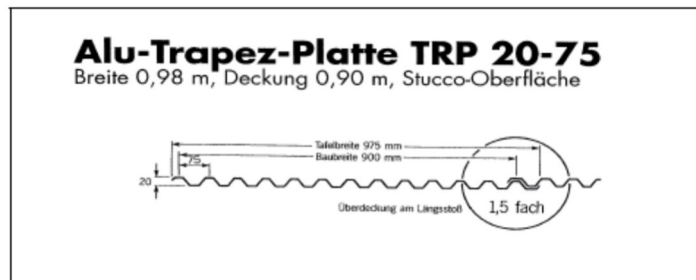
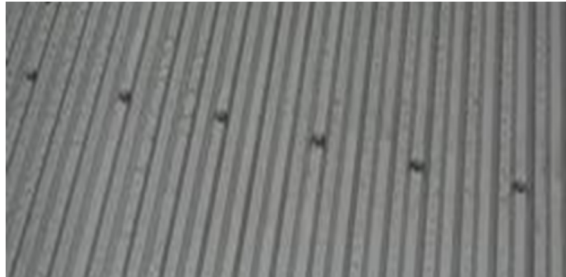
Die **Profilfüller** sind zwischen Dachrinne und Alu - Trapezplatte, **vor dem Verschrauben einzulegen**

- **Alu-Trapezplatten** aufbringen und nacheinander mit Alu-Bohrschrauben (6,0x35mm) befestigen (jedem Beschlagpaket liegt ein spezieller Bohreinsatz für die Alu - Bohrschrauben bei). Bei der Montage muss auf eine rechtwinklige Lage der Platten auf den Auflagen geachtet werden. Das Antitropf-Fließ muss immer nach **unten** zeigen!! Außerdem muss der doppelte Trennschnitt im Fließ zur Unterbrechung der Kapillarwirkung, im Traufbereich liegen. Jede aufgelegte Profiltafel ist in unbelastetem Zustand komplett zu befestigen. Entlang der Dachrinne müssen die Bohrschrauben so dicht an die Dachrinne gesetzt werden, dass der Auflagenflansch der Dachrinne mit durchbohrt wird, um einen optimalen Anpressdruck für den Profilfüller zu erreichen. Die Bohrschraube wird also, durch die Alu-Platten, den Profilfüller und den Auflagenflansch der Dachrinne in die Auflage geschraubt.



Im Bereich der Dachrinne müssen in jeder Tiefsicke, im Feldbereich in jeder dritten Tiefsicke die Alu-Trapezplatten mit Alu-Bohrschrauben 6,0x35mm mit den Auflagen verschraubt werden. Das senkrechte Setzen der Bohrschrauben sichert den erforderlichen, gleichmäßigen Anpressdruck auf die Dichtscheibe. Die Dichtung muss ca. 1 mm über den Scheibenrand hinaustreten.

(Im Feldbereich wird nur jede 3 Tiefsicke verschraubt)

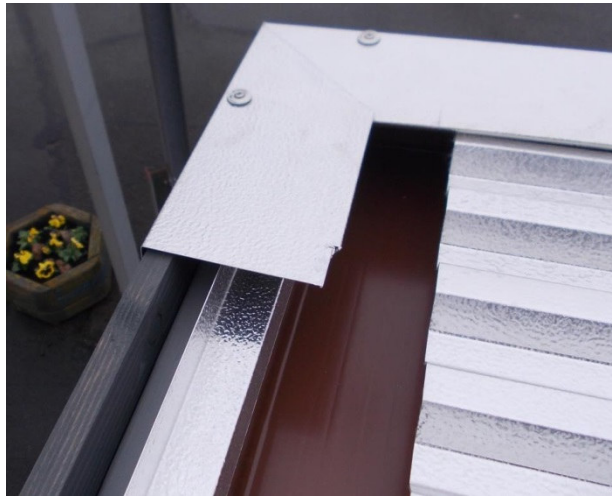


- **Tipp:** Müssen bei Sonderanfertigungen Alu - Trapezplatten zugeschnitten werden, ist dies am besten mit einem Winkelschleifer mit Steintrennscheibe möglich.
- **Tipp:** Am Traufende der Platten sollte mit einem leichten Hammerschlag in der Tiefsicke eine Abtropfnase angeschlagen werden, um ein besseres Abtropfen des Wassers in die Regenrinne zu ermöglichen (siehe Abb.).



ACHTUNG !! Alu - Trapezplatten sind nur mit Bohlen zur besseren Gewichtsverteilung im Bereich der Auflagen zu begehen.

Montage der umlaufenden Alu-Blendenabdeckung Q4:



Alu-Blendenabdeckung

Alu-Abdeckleiste 123x35mm 2,50m.

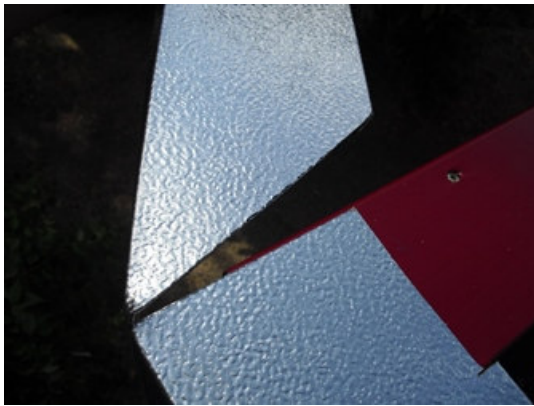
Abdeckung für die Carportblende mit 3 Kantungen, Gesamtbreite 178mm, stucco-blank (Befestigung mit Spenglerschraube 4,5x25mm) zur Abdichtung der Überlappungen wird die mitgelieferte Dichtmasse verwendet.

Beachten Sie bitte die speziellen Vorsichtsmaßnahmen für die Aluminium-Blendenabdeckung:

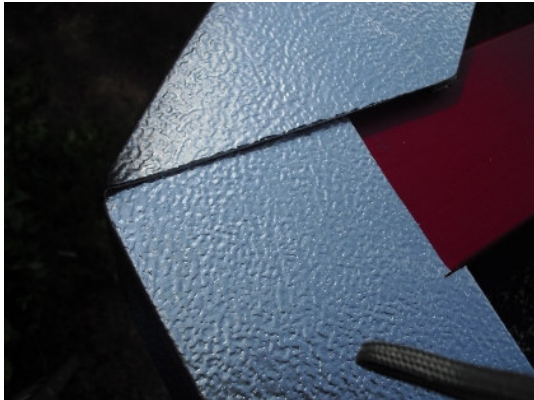
- **Alle Aluminium-Blendenabdeckungen müssen vom Bauherren oder der Montagefirma vom Tag der Anlieferung an trocken und einzeln gelagert oder verbaut werden um Stock- oder Korrosionsflecken zu vermeiden. In diesem Zuge ist das Material auf Vollständigkeit und Schäden zu überprüfen. Wenn bei der Überprüfung etwas zu beanstanden ist, muss dieses sofort reklamiert werden.**

- Nach der Befestigung der Abdeckleiste Blende 3x5cm bzw. 2x10cm cm mit den Blendenbretter wird die umlaufende Aluschiene 123x35mm 2,50mlg wie folgt montiert: beginnen Sie mit einer Ecke im hinteren Bereich. Legen Sie die Aluminium-Blendenabdeckung aus. Schneiden Sie den Keil heraus und biegen die Aluschiene so zusammen, dass die Ecke entsteht.

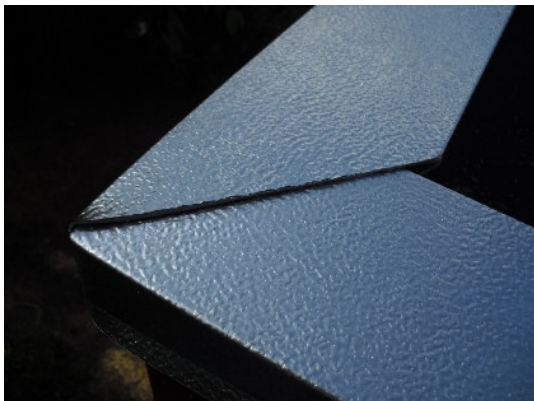
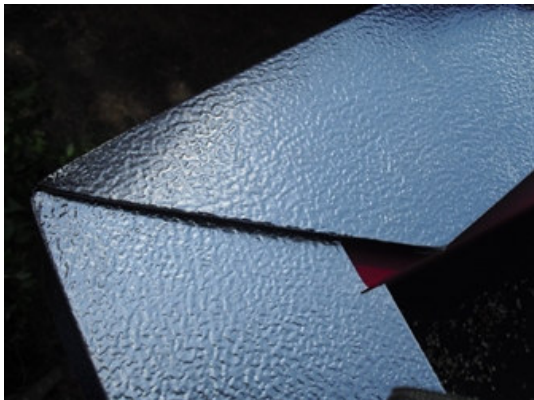




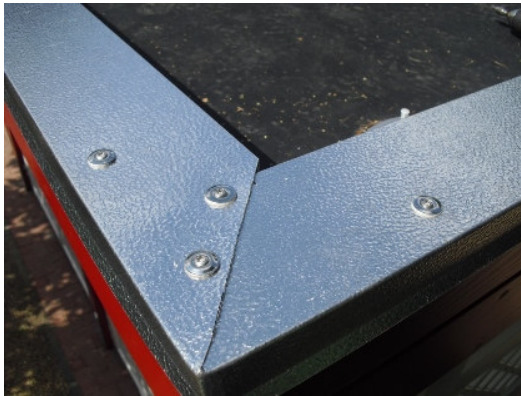
Ausbildung der Ecken!



Ausbildung der Ecken!



Die umlaufende Alu-Blendenabdeckung wird mit den Spenglerschrauben 4,5x25mm in die Abdeckleiste Blende 3x5cm bzw. 2x10cm verschraubt. Bevor die Ecken verschraubt werden, wird die mitgelieferte Dichtmasse aufgebracht. Die Ecken verschrauben Sie mit je 2 Stück Spenglerschrauben 4,5x25mm und im Bereich der Seiten verschrauben Sie die Alu-Blendenabdeckung ca. alle 50cm.

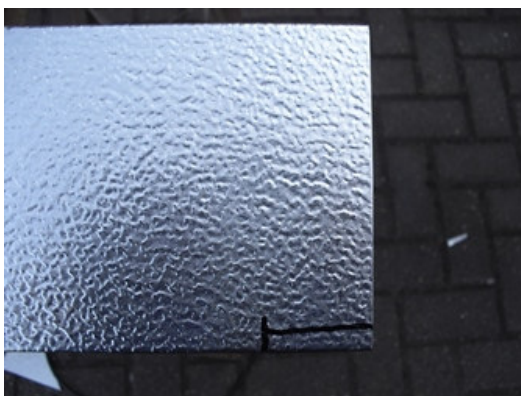


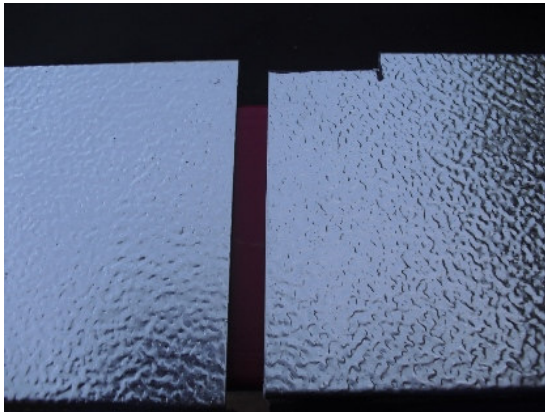
Verschraubung der Ecken!



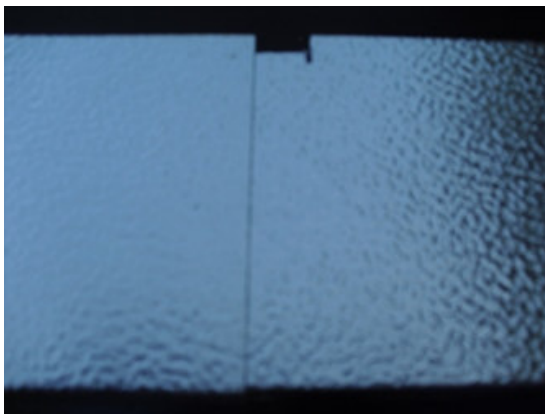
Im Bereich der Carportseiten wird die Blendenabdeckung alle 50cm verschraubt

Im Bereich der Überlappung muss an der unteren Alu-Blendenabdeckung ein Stück ca. 0,5cm und 5 cm lang herausgeschnitten werden. Anschließend wird die mitgelieferte Dichtmasse aufgebracht. Die Dichtmasse dient zum Abdichten der Überlappungen und verhindert Wassereintritt durch den Kapillareffekt. Jetzt kann die obere Alu-Blendenabdeckung mit der Unteren zusammengeschoben werden.





Ausbildung der Überlappung.
0,5cm Tief 5 bis 10cm lang



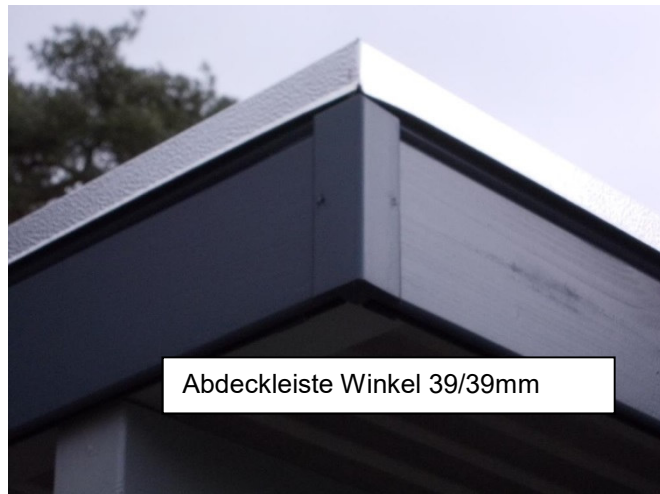
Vor dem Zusammenschieben der
Alu-Blendenabdeckung wird die
Dichtmasse aufgebracht!!





Befestigung der Alu-Blendenabdeckung ca. alle 50cm.

Nach Abschluss der Arbeiten an der Blendenabdeckung werden die Abdeckleisten Winkel 39/39mm, mit dem angeschrägten Ende nach oben, unter die Blendenabdeckung geschoben. Die Eckleisten sollten möglichst bündig oder ein wenig überstehend, mit je 4 dünnen V2A-Holzschrauben 3x45mm mit der Blende verschraubt werden



Abdeckleiste Winkel 39/39mm

Zum Schluss werden die überstehenden Gewindegänge der Maschinenschrauben mit einer Handeisensäge (kein Funkenflug) abgeschnitten und die Kunststoffkappen aufgesetzt.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Carport.